

Presseinformation  
11.01.2010

## HERVORRAGENDE HISTORISCHE ROMANE GESUCHT

**Zum dritten Mal lobt der Autorenkreis Historischer Roman „Quo Vadis“ den Sir Walter Scott-Literaturpreis aus. Zur Teilnahme zugelassen sind historische Romane, die zwischen dem 1. Januar 2008 und dem 31. Dezember 2009 in deutscher Sprache erschienen sind. Die ausgezeichneten Romane erwartet ein Preisgeld von insgesamt 3500,00 Euro. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2010.**

Am 12. November 2010, anlässlich des jährlichen Mitgliedertreffens des Autorenkreises, dürfen sich drei Preisträgerinnen und Preisträger über die Auszeichnung Goldener, Silberner und Bronzener Lorbeer freuen. Bereits zum dritten Mal wird der Autorenkreis Historischer Roman „Quo Vadis“ den Sir Walter Scott-Literaturpreis im Rahmen des Jahrestreffens verleihen, das dieses Jahr in Karlsruhe/Durlach stattfinden wird. Zwischen dem 12. und 14. November 2010 werden sich die Autorinnen und Autoren historischer Romane zur Langen Lesenacht, Werkstattgesprächen und literarischem Austausch treffen.

*„Vergangene Epochen werden lebendig und im Schicksal interessanter Charaktere nachvollziehbar; nichts fasziniert die Leserinnen und Leser im Historischen Roman mehr. Wir freuen uns auf überzeugende Beispiele.“*

(Carlo Feber, Organisator Sir Walter Scott-Preis 2010)

Die vier unabhängigen, renommierten Jurorinnen und Juroren, die die drei besten historischen Romane der vergangenen zwei Jahre auswählen werden, sind 2010:

- Christine Kerler, Journalistin und Autorin
- Rita Kohn Dell'Agnese, Internet-Rezensentin der Histo-Couch
- Andreas Malessa, Hörfunk- und Fernsehjournalist, Buchautor und Theologe
- Professor Dr. Wolfgang Wiesmüller, Institut für Germanistik an der Universität Innsbruck

Mit Bedacht wählte der Autorenkreis für seinen Literaturpreis den Namen jenes Schotten, der mit seinem Roman „Ivanhoe“ als Vorreiter des Genres gilt und zugleich hohe Maßstäbe gesetzt hat. Dieser Tradition fühlt sich „Quo Vadis“ nicht nur verpflichtet. Mit dieser besonderen Auszeichnung für aktuell erschienene, inhaltlich und literarisch herausragende historische Romane möchte der Autorenkreis sie lebendig erhalten.

*"Unsere Quo-Vadis-Umfrage hat ergeben, dass die Leserinnen und Leser historischer Romane offen für neue Ideen sind, jedoch Spannung und einen soliden historischen Hintergrund erwarten. Wir freuen uns auf viele Romane, die sich diesem Anspruch stellen."*

(Frank Stefan Becker, Organisator Sir Walter Scott-Preis 2010)

Bei der Bewertung stehen die Qualität der Recherche, historische Authentizität, eine faszinierende Figurenzeichnung und nicht zuletzt Spannung und sprachliche Gewandtheit der Autorinnen und Autoren auf dem Prüfstein. Damit die Jury das dafür notwendige Lesefutter erhält, ruft „Quo Vadis“ alle Verlage, Autorinnen und Autoren auf, ihre Werke für den Sir Walter Scott-Preis einzureichen!

### **Teilnahmebedingungen:**

Zugelassen sind historische Romane in deutscher Sprache, deren Handlung vor 1918 spielt. Es muss sich um Ersterscheinungen in deutscher Sprache handeln, die in den Jahren 2008 und 2009 erschienen sind. Fantasy-Romane und Übersetzungen werden nicht berücksichtigt. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2010.

Detaillierte Ausschreibungsmodalitäten siehe unter: [www.akqv.org/scottpr.shtml](http://www.akqv.org/scottpr.shtml)

Einsendungen schicken Sie bitte an: Dr. Sabine Korsukéwitz, Petzower Str. 2a, 14109 Berlin.

Informationen zum Sir-Walter-Scott Literaturpreis erteilen Carlo Feber sowie Dr. Frank Stefan Becker. Kontakt: [sws-preis@akqv.org](mailto:sws-preis@akqv.org)

### **Hintergrundinformation:**

Der Autorenkreis Historischer Roman "Quo Vadis" ist ein Zusammenschluss von über 100 professionellen Schriftstellerinnen und Schriftstellern, die sich verschiedenen Ansätzen im Bereich Historischer Roman widmen. Mitglieder sind z.B. Guido Dieckmann, Katia Fox, Rebecca Gablé und Wolf Serno. Der bundesweite Autorenkreis wurde 2002 von Ruben Philipp Wickenhäuser und Titus Müller ins Leben gerufen. Er dient in erster Linie dem Erfahrungsaustausch seiner Mitgliederinnen und Mitglieder, organisiert aber auch öffentliche Lesungen, gibt Gemeinschaftsromane und Sammelbände heraus, und vergibt im jährlichen Wechsel den „Quo Vadis“-Kurzgeschichtenpreis und den Sir Walter Scott-Preis für den besten historischen Roman der vergangenen zwei Jahre. Einmal jährlich versammeln sich die Mitgliederinnen und Mitglieder zum traditionellen Jahrestreffen („Historica“), das jeweils in einer anderen deutschen Stadt gefeiert wird. Zuletzt in Hamburg/Bergedorf (2009). Die beiden Sprecherinnen des Autorenkreises sind die Autorinnen Marlene Klaus und Kathrin Lange. Die Organisatoren des diesjährigen Sir Walter Scott-Preises sind die „Quo Vadis“-Autoren Frank Stefan Becker, Carlo Feber und die Autorin Sabine Korsukéwitz.

Mehr zum Autorenkreis Historischer Roman „Quo Vadis“ unter [www.akqv.org](http://www.akqv.org)

Hinweis an die Redaktion: Mehr Info unter [www.akqv.org](http://www.akqv.org)

Verantwortlich für den Inhalt: Alessa Schmelzer

Email: [presse@akqv.org](mailto:presse@akqv.org)